

Arbeitsmarkt news Mercato del lavoro



Beobachtungsstelle
für den Arbeitsmarkt

Osservatorio del
mercato del lavoro

www.provinz.bz.it/arbeit
www.provincia.bz.it/lavoro

02/2018
Februar/Febraio

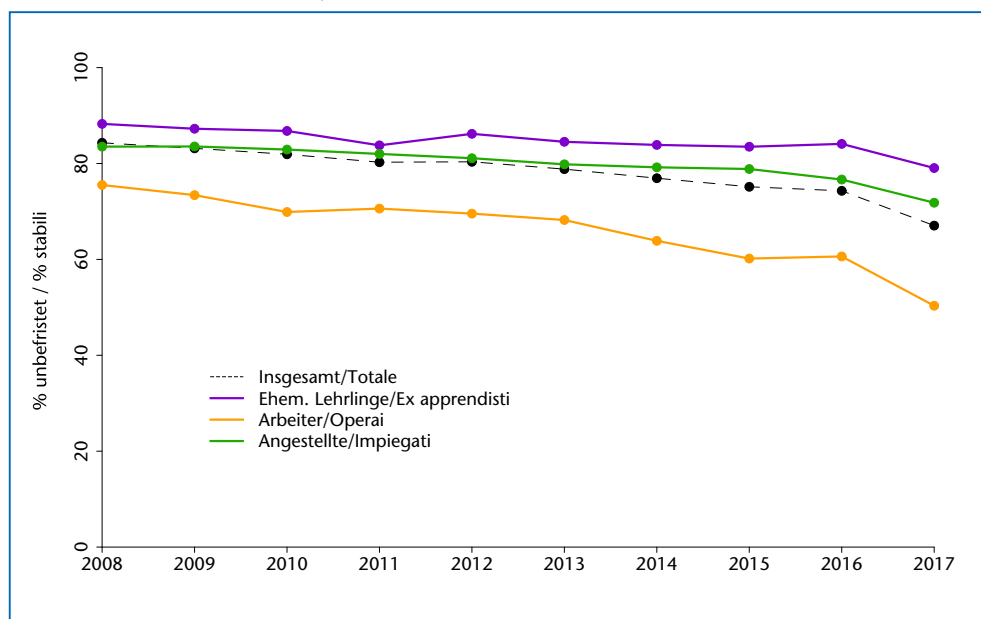
Die Stabilisierung der jungen Arbeitnehmer: eine Zeitanalyse

Heute sind mehr junge Leute befristet beschäftigt als in der Vergangenheit. Wie bereits in Arbeitsmarkt News Nr. 04/2017 festgestellt (*Die Zunahme der befristeten Beschäftigung*), lässt sich diese Entwicklung zum großen Teil auf zwei Faktoren zurückführen: Einerseits das Beschäftigungswachstum in Tourismus und Landwirtschaft (zwei naturgemäß stark saisonal geprägte Sektoren, in denen prekäre Arbeitsverhältnisse die Regel sind), andererseits den Stopp für unbefristete Einstellungen in öffentlichen Ämtern und Einrichtungen (deren Personalpolitik anderen Kriterien folgt als die der privaten Arbeitgeber).

In diesen News soll die Zunahme der befristeten Beschäftigung in den letzten Jahren weiter erklärt und vor allem jener Teil der Zunahme untersucht werden, der die jungen Arbeitnehmer betrifft und der nicht auf die saisonalen Sektoren Landwirtschaft und Tourismus oder dem Öffentlichen Sektor zurückzuführen ist.

24-Jährige mit stabilem Arbeitsverhältnis (ausg. Landw., Gastgew. und öffentl. Sect.) Percentuale di ventiquattrenni stabili (esclusi agricoltura, turismo e settore pubblico)

Jahresdurchschnitt - Media annua



Quelle: Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

Fonte: Ufficio osservazione mercato del lavoro



Arbeits erfahrung wirkt sich auf die Stabilität aus - abhängig von der Qualifikation

Es wurde bereits nachgewiesen, dass die Arbeits erfahrung großen Einfluss auf die Beschäftigungsbedingungen junger Arbeitnehmer hat (vgl. Arbeitsmarkt News Nr. 01/2012): Je mehr Jahre Erfahrung eine Arbeitskraft vorweisen kann, umso wahrscheinlicher steht sie in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis.

Die Daten belegen auch, dass sich die Situation unterschiedlich darstellt, je nachdem, ob die Arbeitskraft eine Lehre absolviert hat oder nicht und, falls nicht, ob sie als Arbeiter oder Angestellter eingestuft ist.

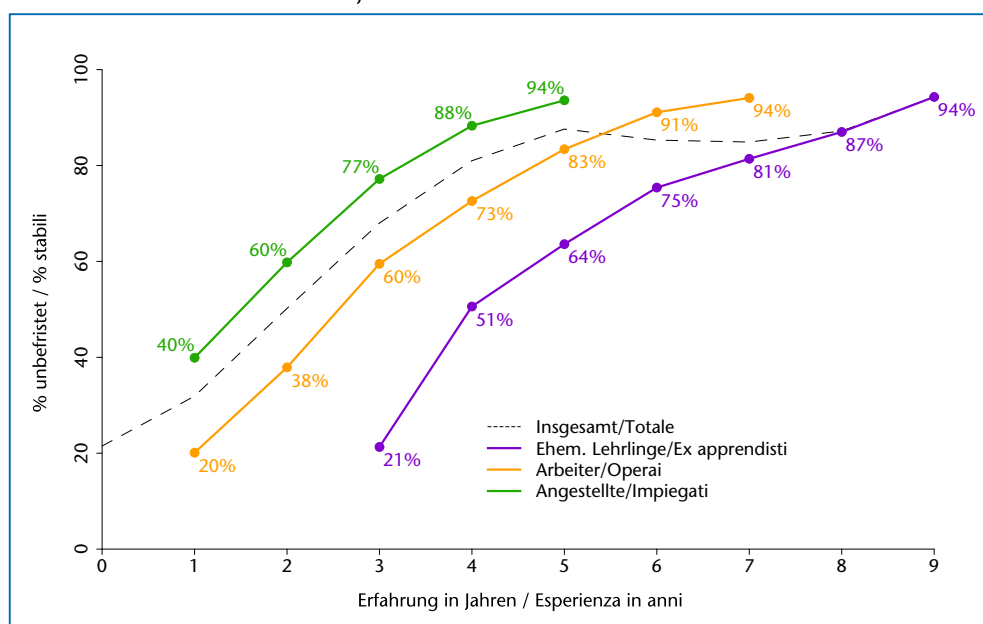
L'esperienza influisce sulla stabilità e conta diversamente a seconda della qualifica

E' già stato dimostrato che l'esperienza lavorativa ha un notevole effetto sulle condizioni occupazionali dei giovani lavoratori (cfr. Mercato del lavoro News 01/2012): tanti più anni di esperienza ha una persona, tanto più è probabile che essa abbia un lavoro a tempo indeterminato.

I dati evidenziano inoltre come la situazione sia diversa, a seconda che il lavoratore sia un ex apprendista o meno e – in quest'ultimo caso – a seconda che il lavoratore sia inquadrato come operaio o come impiegato.

24-Jährige mit stabilem Arbeitsverhältnis nach Jahren mit Arbeitserfahrung Percentuale di ventiquattrenni stabili per anni di esperienza maturata

Geburtsjahre - 1986-1990 - Anni di nascita



Quelle: Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

Fonte: Ufficio osservazione mercato del lavoro

Die ehemaligen Lehrlinge

Wer eine Lehre absolviert hat, braucht im Durchschnitt mehr Arbeitserfahrung bis zum unbefristeten Vertrag als andere Arbeitnehmer. Dabei ist jedoch zu bedenken, dass Lehrlinge früher zu arbeiten und damit Erfahrung zu sammeln beginnen: Sie sind daher jünger, wenn sie ihren unbefristeten Arbeitsvertrag erhalten.

Die beschriebene Situation mag beruhigend wirken; sie ist es jedoch nur auf den ersten Blick: Schließlich findet sich der größte Teil der ehemaligen Lehrlinge unter den Beschäftigten mit sieben oder mehr Jahren Erfahrung, von denen über 80% in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis stehen.

Wenige ehemalige Lehrlinge hingegen finden sich unter den Beschäftigten mit geringer Arbeitserfahrung (und somit größerem Risiko, prekär beschäftigt zu werden). Dabei handelt es sich meist um problematische Fälle, oft Personen, welche die Lehre vor der Prüfung abgebrochen haben.

Gli ex apprendisti

Gli ex apprendisti necessitano in media di più esperienza lavorativa per ottenere un contratto stabile rispetto agli altri lavoratori. Va tuttavia considerato che gli ex apprendisti iniziano prima a lavorare e quindi a maturare esperienza: ciò li porta ad avere un contratto stabile già ad un'età inferiore.

La situazione appena descritta può sembrare allarmante, tuttavia lo è solo in apparenza: la stragrande maggioranza degli ex apprendisti si concentra nelle classi con sette anni o più di esperienza, dove più dell'80% di essi risulta avere in mano un contratto stabile.

Sono invece pochi gli ex apprendisti nelle classi con minore esperienza (e quindi più esposti al precariato): si tratta solitamente di casi critici, spesso persone che hanno abbandonato l'apprendistato prima di ottenere il diploma.

Arbeiter und Angestellte

Unter den Beschäftigten, die keine Lehre absolviert haben, müssen die Arbeiter die meisten Arbeitsjahre sammeln, bevor sie einen unbefristeten Vertrag erhalten, während die Angestellten dieses Ziel schneller erreichen.

Ein Beispiel

Betrachtet man die Gruppe der 24-jährigen mit fünf Jahren Arbeitserfahrung, so zeigt sich, dass die Angestellten unter ihnen in 94% der Fälle unbefristet beschäftigt sind. Dieser Anteil fällt auf 83% bei den Arbeitern und noch tiefer bei den ehemaligen Lehrlingen (64%).

Mit ähnlich großer Wahrscheinlichkeit unbefristet beschäftigt (94%) sind die als Angestellte eingestuft 24-jährigen nach 5 Jahren Arbeitserfahrung, die gleichaltrigen Arbeiter nach 7 Jahren sowie die ehemaligen Lehrlinge nach 9 Jahren Arbeitserfahrung.

Wie hat sich der Anteil der unbefristet Beschäftigten - bei gleichem Alter und gleicher Erfahrung - in den letzten Jahren verändert?

Wenn also feststeht, dass zwischen diesen drei Gruppen von Arbeitnehmern (die daher getrennt analysiert werden müssen) erhebliche Unterschiede bestehen, welche Veränderungen haben dann in diesen Jahren stattgefunden? Hat sich die Situation verschlechtert, wie man sagt? Wenn ja, welche Faktoren sind dafür verantwortlich? Und in welchem Ausmaß?

Folgende Situation zeigt sich beim Vergleich zweier verschiedener Alterskohorten, den Geburtsjahrgängen 1984-1986 und 1991-1993: Generell ist eine Arbeitskraft der jüngeren Ge-

Operai e impiegati

Tra coloro che non hanno mai fatto l'apprendista, sono gli operai a dover maturare più esperienza prima di poter ottenere la stabilità lavorativa, mentre gli impiegati raggiungono tale traguardo più rapidamente.

Un esempio

Si considerino i ventiquattrenni con cinque anni di esperienza lavorativa. Quelli inquadrati come impiegati hanno nel 94% dei casi un contratto stabile. La percentuale scende all'83% nel caso degli operai e cala ancora di più per gli ex apprendisti (64%).

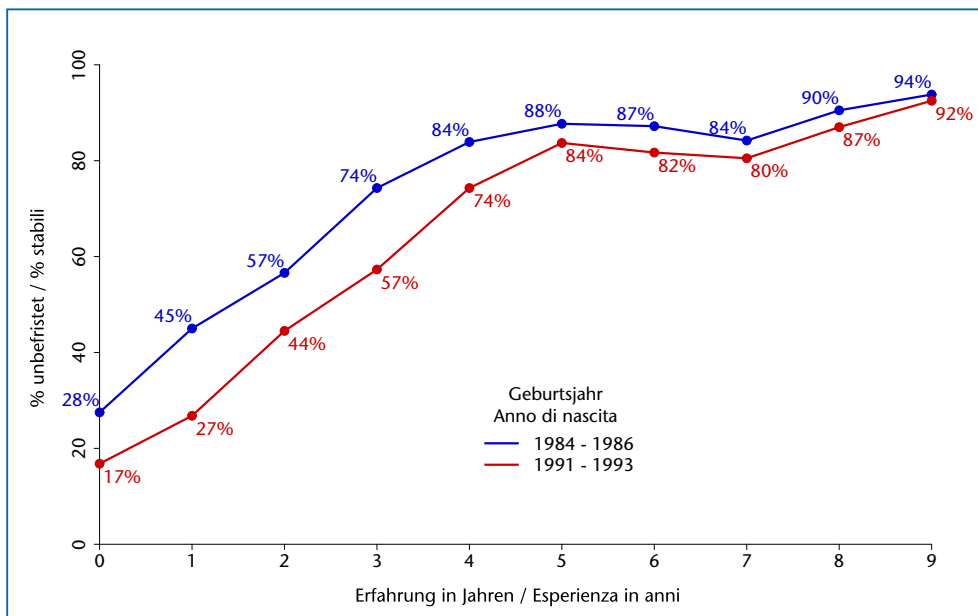
I ventiquattrenni inquadrati come impiegati con cinque anni d'esperienza, quelli inquadrati come operai con sette anni d'esperienza e quelli che hanno fatto un apprendistato e che hanno maturato complessivamente nove anni d'esperienza lavorativa hanno una probabilità simile di avere un lavoro stabile (94%).

Com'è cambiata la quota di lavoratori stabili nel corso degli anni a parità di età e di esperienza?

Appurato che esistono notevoli differenze tra questi tre gruppi di lavoratori (che pertanto andranno analizzati separatamente), quali sono state le variazioni avvenute nel corso degli anni? C'è stato un peggioramento come si dice? Se è così, a quali fattori è dovuto? In quale misura?

Questa è la situazione che emerge confrontando i nati in due periodi diversi: il triennio 1984-1986 e il triennio 1991-1993. In generale - a parità di esperienza - una persona nata nel pe-

24-Jährige mit stabilem Arbeitsverhältnis nach Arbeitserfahrung und Geburtsjahr
Percentuale di ventiquattrenni stabili per esperienza maturata e anno di nascita
Insgesamt - Totale



Quelle: Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

Fonte: Ufficio osservazione mercato del lavoro

burtsjahrgänge – bei gleich viel Erfahrung – im Alter von 24 Jahren mit weniger großer Wahrscheinlichkeit unbefristet beschäftigt als eine der älteren Kohorte.

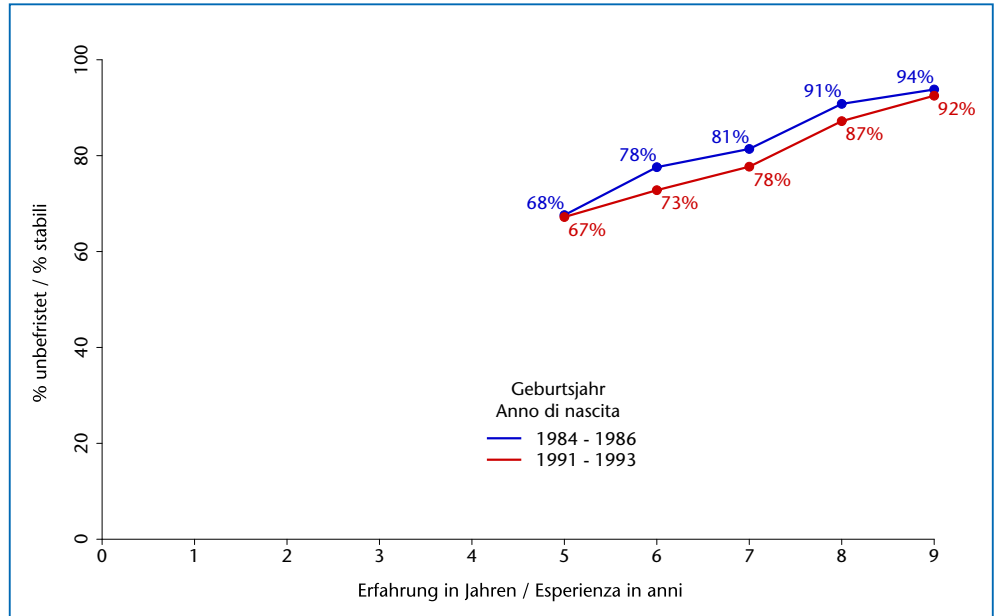
riodo più recente ha meno probabilità di avere all'età di 24 anni un lavoro stabile rispetto a una persona nata nel primo triennio.

Bei den ehemaligen Lehrlingen zeigt sich nur eine leichte Verschlechterung mit einer Differenz von 1-5 Prozentpunkten zur Vorgängergeneration.

Per gli ex apprendisti il peggioramento è presente in forma lieve, con differenze comprese tra uno e cinque punti percentuali in meno rispetto alla generazione precedente.

24-Jährige mit stabilem Arbeitsverhältnis nach Arbeitserfahrung und Geburtsjahr Percentuale di ventiquattrenni stabili per esperienza maturata e anno di nascita

Ehemalige Lehrlinge - Ex apprendisti



Quelle: Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

Nur Gruppen, die mindestens 70 Personen im Jahresdurchschnitt aufweisen, werden grafisch dargestellt

Fonte: Ufficio osservazione mercato del lavoro

Classi di esperienza con meno di 70 persone (media annua) non sono rappresentate graficamente

Deutlicher hingegen zeigt sich diese Verschlechterung bei den Arbeitern, wo die Kohorte 1991-1993 – je nach Arbeitserfahrung – um 5-15 Prozentpunkte weniger oft unbefristet beschäftigt ist als die Kohorte 1984-1986.

Più grave risulta invece la situazione per gli operai, dove la generazione 1991-1993 registra - a seconda della classe di esperienza - una variazione compresa tra i cinque e i quindici punti percentuali in meno rispetto alla generazione 1984-1986.

Bei den Angestellten hat sich die Situation vor allem für jene mit wenig Arbeitserfahrung verschlechtert, während die Chancen derer, die über mindestens vier Jahre Arbeitserfahrung verfügen, nur moderat gesunken sind.

Tra gli impiegati la situazione è peggiorata soprattutto per coloro con meno anni di esperienza, mentre per le classi con almeno quattro anni di lavoro alle spalle si rileva un calo più moderato.

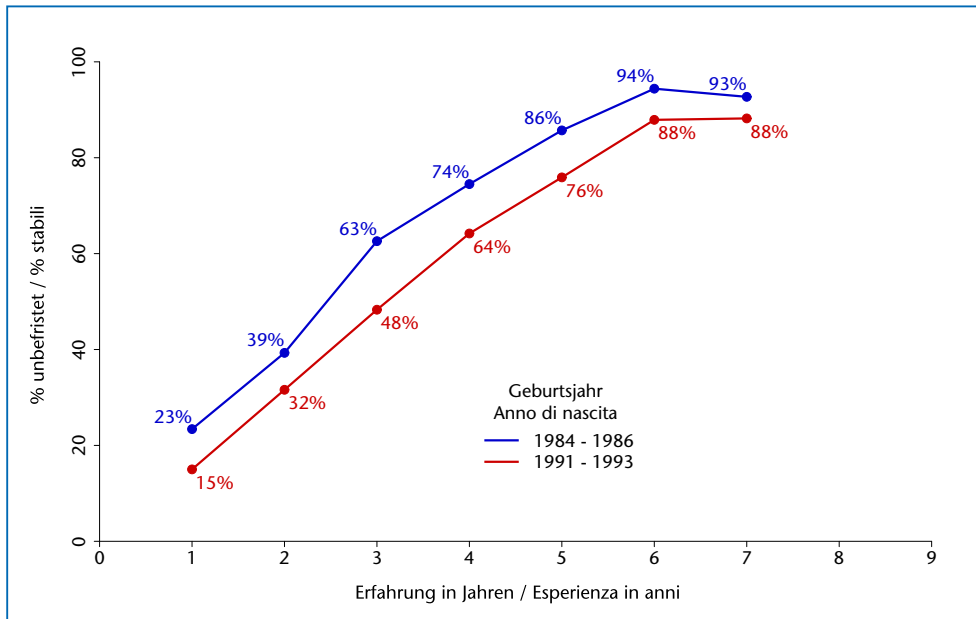
Es ist also sehr wohl festzustellen, dass der Anteil der Beschäftigten mit unbefristetem Arbeitsvertrag bei gleicher Erfahrung und gleichem Alter in den letzten Jahren abgenommen hat. Deutlich ist diese Abnahme vor allem bei den Arbeitern und Angestellten.

Nel corso degli anni si è quindi effettivamente assistito a una diminuzione della quota di lavoratori in possesso di un contratto stabile a parità di esperienza e di età. Questo calo risulta marcato soprattutto per operai e impiegati.



24-Jährige mit stabilem Arbeitsverhältnis nach Arbeitserfahrung und Geburtsjahr Percentuale di ventiquattrenni stabili per esperienza maturata e anno di nascita

Während des 24. Lebensjahres als Arbeiter eingestuft
Qualificati come operai nel 24esimo anno d'età



Quelle: Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

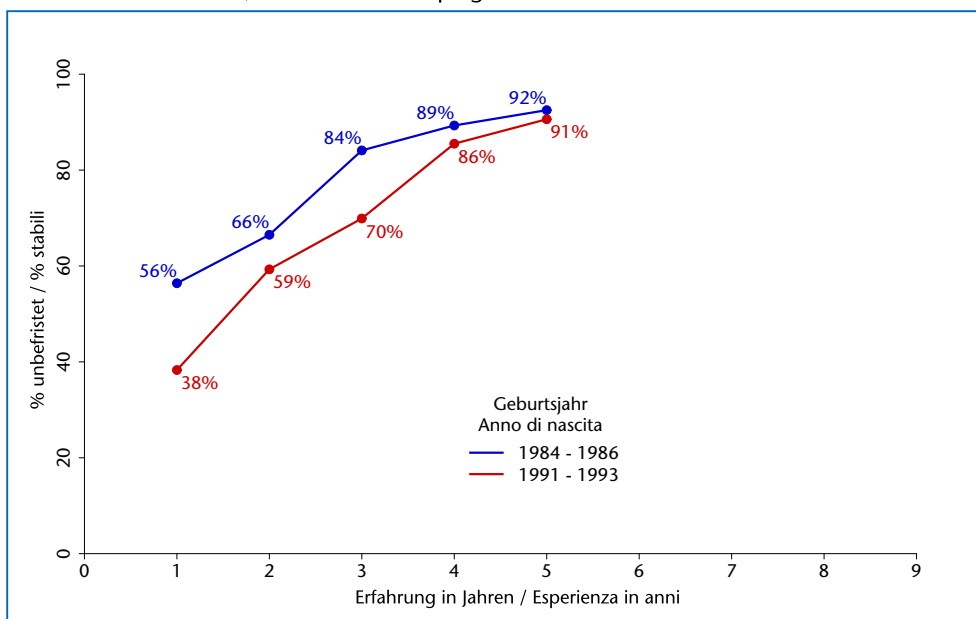
Fonte: Ufficio osservazione mercato del lavoro

Nur Gruppen, die mindestens 70 Personen im Jahresdurchschnitt aufweisen, werden grafisch dargestellt

Classi di esperienza con meno di 70 persone (media annua) non sono rappresentate graficamente

24-Jährige mit stabilem Arbeitsverhältnis nach Arbeitserfahrung und Geburtsjahr Percentuale di ventiquattrenni stabili per esperienza maturata e anno di nascita

Während des 24. Lebensjahres als Angestellte eingestuft
Qualificati come impiegati nel 24esimo anno d'età



Quelle: Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

Fonte: Ufficio osservazione mercato del lavoro

Nur Gruppen, die mindestens 70 Personen im Jahresdurchschnitt aufweisen, werden grafisch dargestellt

Classi di esperienza con meno di 70 persone (media annua) non sono rappresentate graficamente

Man muss sich also fragen, warum ein Jugendlicher – gleich erfahren und gleich alt – heute weniger Chancen hat, von seinem Arbeitgeber einen unbefristeten Arbeitsvertrag zu erhalten, als vor wenigen Jahren. Ist dieses Phänomen ausschließlich auf Entscheidungen der Arbeitgeber zurückzuführen oder spielen auch andere Faktoren eine Rolle?

Viene quindi spontaneo da chiedersi come mai oggi una persona – a parità di esperienza e di età – abbia meno probabilità di vedersi offrire un contratto stabile da parte del datore di lavoro rispetto a ieri. E' un fenomeno legato esclusivamente a scelte dei datori di lavoro o entrano in gioco anche altri fattori?

Eine entscheidende Rolle spielen mit Sicherheit die Entscheidungen der Arbeitgeber, doch auch einige „strukturelle“ Veränderungen bei den Arbeitnehmer sind von Bedeutung.

„Strukturelle“ Veränderungen: weniger Arbeitserfahrung im gleichen Alter

Ein Teil der Verschlechterung der Situation ist darauf zurückzuführen, dass die Kohorte 1991-1993 tendenziell später zu arbeiten begonnen hat und daher mit 24 Jahren über weniger Arbeitserfahrung verfügt als die Kohorte 1984-86.

Insbesondere ist ein Rückgang der 24-jährigen mit mehr als sechs Jahren Erfahrung (also ehemaligen Lehrlingen) festzustellen, dazu eine entsprechende Zunahme der jungen Leute mit wenig Arbeitserfahrung (bis zu drei Jahre).

Sicuramente le scelte dei datori di lavoro giocano un ruolo fondamentale, anche se alcuni cambiamenti nelle caratteristiche "strutturali" dei lavoratori rivestono una parte importante.

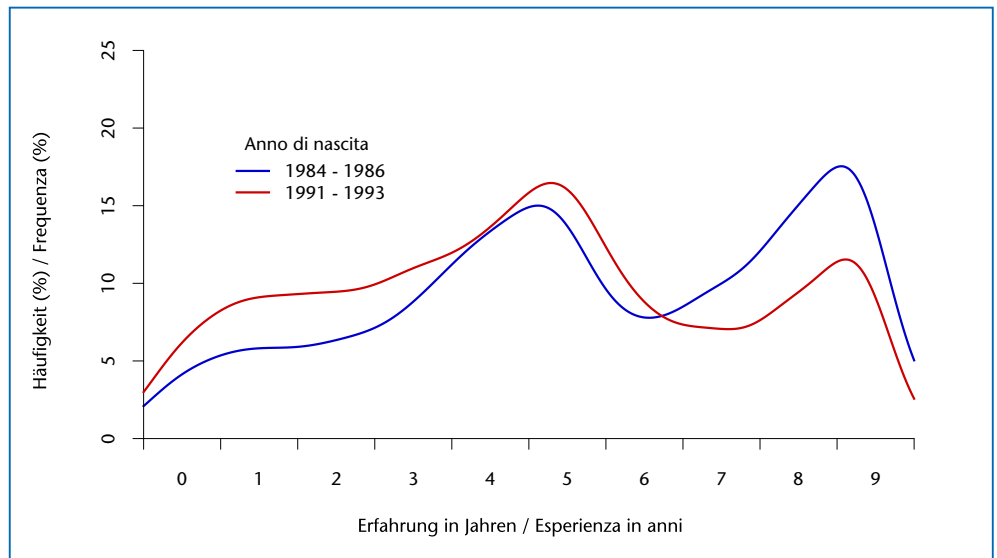
I cambiamenti "di struttura": la quantità di esperienza maturata a parità di età

Una parte del peggioramento è dovuta al fatto che la generazione 1991-1993 ha iniziato a lavorare tendenzialmente più tardi e arriva così ai 24 anni di età con meno anni di esperienza lavorativa rispetto alla generazione 1984-86.

In particolare si nota soprattutto un calo dei ventiquattrenni con più di sei anni d'esperienza lavorativa (quindi ex apprendisti) a cui corrisponde un parallelo aumento dei giovani in possesso di poca esperienza (fino a tre anni).

24-Jährige nach Arbeitserfahrung und Geburtsjahr Ventiquattrenni per esperienza maturata e anno di nascita

Insgesamt - Totale



Quelle: Amt für Arbeitsmarktbeobachtung

Fonte: Ufficio osservazione mercato del lavoro

Da weniger Arbeitserfahrung stets weniger Stabilität bedeutet, führt dies zu mehr Prekarität bei den jüngsten Kohorten.

Visto che a minore esperienza corrisponde una minore stabilità, ciò comporta una maggiore precarietà per le generazioni più recenti.

Zahlreiche Faktoren wirken in dieser Situation zusammen: Verlängerung der Ausbildungs-/Studienzeit, größerer Anteil der Maturanten, die studieren, Abnahme der traditionellen Lehrlinge (also derer, die bereits ab 15 Jahren Arbeitserfahrung sammeln), aber auch Schwierigkeiten bei der Arbeitsuche.

Molteplici possono essere le motivazioni che portano a questa situazione: prolungamento del periodo di studi/formazione, maggiore quota di coloro che decidono di iscriversi all'università, calo del numero di apprendisti tradizionali (e quindi di persone che iniziano ad accumulare esperienza già dai 15 anni d'età), ma anche eventuali difficoltà a trovare lavoro.

Wie viel von dieser Verschlechterung ist strukturellen Veränderungen zuzuschreiben, wie viel einer zunehmenden Unsicherheit?

2008 waren 84,3% der 24-jährigen unbefristet beschäftigt. Dieser Anteil ist immer weiter gefallen und lag 2017 bei 67,0%, das entspricht einem Verlust von 17,3 Prozentpunkten.

Quanto di questo peggioramento è imputabile a cambiamenti strutturali e quanto a una minore offerta di stabilità?

Nel 2008 l'84,3% dei ventiquattrenni aveva un contratto stabile. Tale percentuale è progressivamente calata, raggiungendo nel 2017 il 67,0%, per una perdita pari a 17,3 punti percentuali.



Von diesem Verlust sind der Tatsache, dass die heutigen 24-Jährigen über weniger Arbeitserfahrung verfügen als frühere Kohorten, 7,5 Prozentpunkte anzulasten, während 9,8 PP auf weniger unbefristete Angebote bei gleicher Erfahrung und gleichem Alter zurückzuführen sind.

Ist also ein Teil des Verlusts auf unternehmerische Entscheidungen der Arbeitgeber zurückzuführen, die weniger oft unbefristete Arbeitsverträge anbieten, so beruht doch zu einem ähnlichen Teil der Rückgang stabiler Arbeitsverhältnisse auf „Systemfaktoren“, die dazu führen, dass die jungen Leute im gleichen Alter weniger Arbeitserfahrung gesammelt haben.

Autor: Thomas Benelli

Anmerkungen:

Um den Beschäftigungsstatus der jungen Arbeitnehmer nicht nur in Bezug auf ihr Alter, sondern auch auf ihre Berufserfahrung untersuchen zu können, wurden nur Daten von Personen verwendet, deren Erwerbsbiografie potentiell lückenlos bekannt ist, da sie seit Vollendung des 14. Lebensjahrs kontinuierlich in Südtirol ansässig sind.

Aus demselben Grund wurden all jene ausgeschlossen, die das Land in den darauffolgenden Jahren verließen oder verstarben. Diese Bedingung hat dazu geführt, dass junge saisonale Arbeitskräfte von auswärts ebenso unberücksichtigt blieben wie junge Migranten, die in bereits erwerbsfähigem Alter eingewandert sind.

Als „ehemalige Lehrlinge“ werden Personen bezeichnet, die mindestens zwei Jahre einer traditionellen Lehre absolviert haben.

Auch wenn Lehrverträge durch die Fornero-Reform von 2012 ausdrücklich als unbefristete Arbeitsverträge eingestuft wurden, wurden sie in dieser Analyse aus statistischen Gründen zu den befristeten Verträgen gezählt, da die meisten dieser Verträge vor der Reform abgeschlossen wurden.

Bei der Berechnung der Arbeitserfahrung wurden auch Zeiten der Selbständigkeit (soweit bekannt) und Lehrjahre mitgezählt.

La parte di tale perdita imputabile al fatto che i ventiquattrenni di oggi abbiano meno esperienza di quelli di ieri ammonta a 7,5 p.p., mentre 9,8 p.p. sono riconducibili a una minore offerta di stabilità a parità di esperienza ed età.

Una parte del calo del lavoro stabile è quindi imputabile a scelte imprenditoriali dei datori di lavoro (che offrono meno frequentemente contratti a tempo indeterminato), mentre un'altra parte, di dimensioni simili, è dovuta a "fattori di sistema" che portano i giovani ad avere meno esperienza a parità d'età.

Autore: Thomas Benelli

Note:

Per poter analizzare la condizione lavorativa dei giovani non solo in funzione dell'età ma anche in funzione della loro esperienza lavorativa, sono stati presi in considerazione solo i giovani per i quali è potenzialmente nota l'intera biografia lavorativa, ovvero i residenti continuativamente in provincia di Bolzano dall'età di 14 anni in poi.

Per gli stessi motivi sono stati esclusi coloro che hanno lasciato la provincia negli anni successivi e coloro che sono deceduti. Questo vincolo fa sì che vengano esclusi di fatto i giovani lavoratori stagionali provenienti da fuori provincia e i giovani stranieri che sono immigrati in provincia quando erano ormai già in età lavorativa.

Sono stati considerati come ex apprendisti le persone che hanno lavorato almeno due anni come apprendista tradizionale.

Anche se il contratto di apprendistato è stato esplicitamente qualificato come contratto a tempo indeterminato dalla Riforma Fornero del 2012, nella presente pubblicazione tale contratto viene considerato a fini statistici come a tempo determinato, poiché la maggior parte di tali contratti sono stati stipulati prima della suddetta riforma.

Nel calcolo dell'esperienza lavorativa è stato compreso anche il lavoro autonomo (se noto) e gli eventuali anni di apprendistato.

Unselbständig Beschäftigte

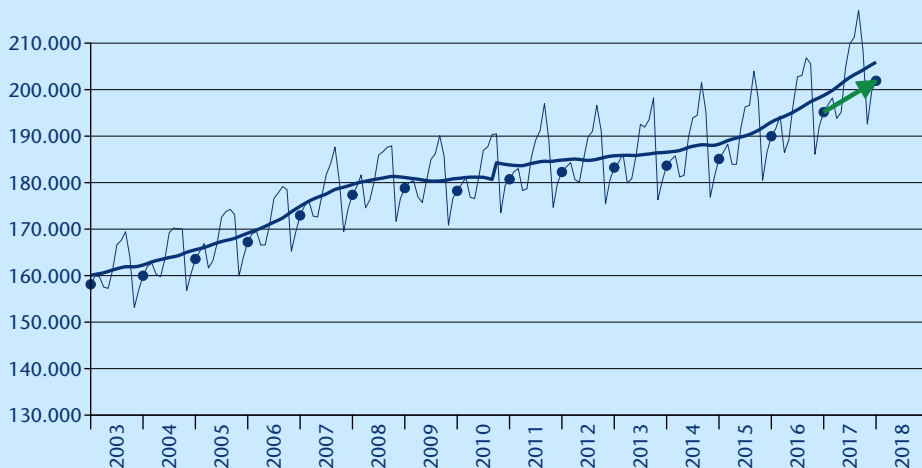
Lavoratori dipendenti



201.901

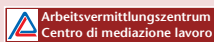
Veränderung zum Vorjahr
Variaz. rispetto anno prec.

+6.742
+3,5%



Eingetragene Arbeitslose

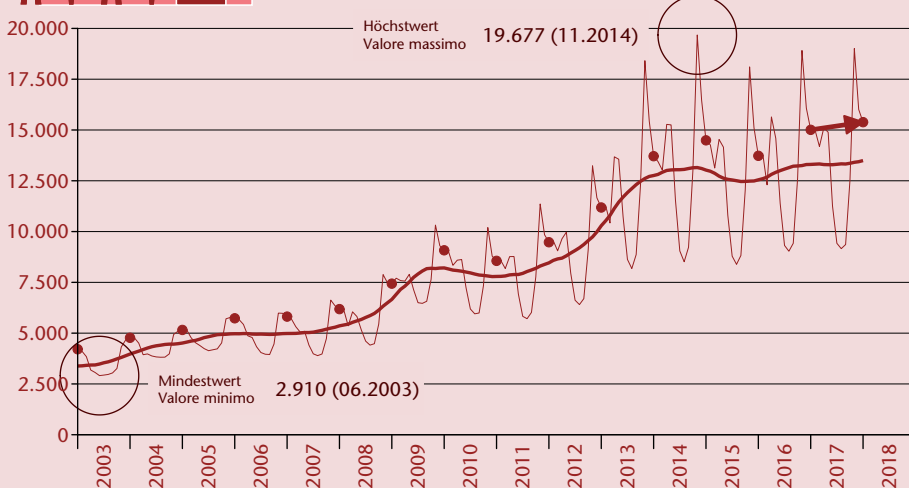
Disoccupati iscritti



15.385

Veränderung zum Vorjahr
Variaz. rispetto anno prec.

+378
+2,5%



Stellenangebote

Offerte d'impiego



1.813

Veränderung zum Vorjahr
Variaz. rispetto anno prec.

+623
+52,4%

Detailliertere Daten unter: <http://www.provinz.bz.it/arbeit/arbeitsmarkt/arbeitsmarkt-entwicklung.asp> verfügbar.
Dati più dettagliati disponibili su: <http://www.provincia.bz.it/lavoro/mercato-del-lavoro/mercato-lavoro-sviluppo.asp>



Arbeitsmarkt aktuell:
Eingetragen beim Landesgericht Bozen,
Nr.7/1990
Verantwortlicher Direktor:
Dr. Helmuth Sinn
Druck: Landesdruckerei

Mercato del lavoro flash:
registrato al tribunale di Bolzano,
n. 7/1990
direttore responsabile:
Dr. Helmuth Sinn
Stampa: Tipografia provinciale